



Hygiene Schutzkonzept der Ev. Chrischonagemeinde Altheim/Alb¹

Unsere öffentlichen Gottesdienste und Veranstaltungen an Sonn- und Feiertagen werden wir unter Berücksichtigung folgender Hygieneauflagen feiern, um allen Gottesdienstbesuchern eine möglichst große Sicherheit zu bieten und zugleich das gottesdienstliche Leben zu wahren.

Das Wichtigste im Überblick: Die grundsätzlichen Hygieneregeln und Hygieneetikette gilt es eigenverantwortlich einzuhalten. Wer sich krank fühlt oder die charakteristischen Symptome von Covid-19 (Fieber, Husten, Verlust des Riech- und Geschmackssinns) aufweist, soll bitte zum Schutz anderer zu Hause bleiben. Ebenso wer Kontakt zu einer nachweislich infizierten Person hatte wird gebeten, so lange nicht an unseren Veranstaltungen teilzunehmen, bis die Quarantänezeit vorbei ist. Bitte Hände waschen und Niesetikette einhalten. Achtsamkeit, Verantwortungsbewusstsein und Rücksicht ist angesagt!

Schutzkonzept Gottesdienst

Ein Mund-Nasenschutz ist gesetzlich verpflichtend für die gesamte Dauer des Gottesdienstes zu tragen. Der Gemeindegesang ist bis auf weiteres untersagt.

1. Im Foyer wird **Desinfektionsmittel** bereitgestellt, mit der Bitte dies vor dem Gottesdienst zu nutzen. Türgriffe und Handläufe werden vor und nach dem Gottesdienst desinfiziert, sowie alle Gegenstände und Flächen, die berührt werden.
2. Der **Sitz- bzw. Stehabstand** zwischen den Besuchern beträgt 1,5 - 2 Meter in jede Richtung, sodass eine Höchstzahl von Teilnehmenden gemäß unserer Raumgröße von ca. 60 Personen festgelegt wird. Die Stühle/Plätze sind bereits gestellt und es wird gebeten, den Platzanweisungen der Ordner zu folgen. Hausgemeinschaften werden nicht getrennt. Während des Gottesdienstes wird mehrmals gelüftet.
3. Um mögliche **Infektionsketten** nachverfolgen zu können, ist es nötig, die Namen und **Kontakt Daten** der Gottesdienstbesucher zu dokumentieren. Dazu wird auf jedem Platz ein Stift und Zettel zu finden sein, mit der Bitte dies im Laufe des Gottesdienstes auszufüllen und diese am Ausgang in die dafür vorgesehene Kartonschachtel zu werfen. Der Inhalt wird nur im Infektionsfall angesehen und nach drei Monaten vernichtet. Die **Kollekte** kann nur am Ausgang eingelegt werden.

¹ Version vom 16.12.2020

4. **Abendmahlsfeiern** erfordern besondere hygienische Achtsamkeit; deswegen wird es nicht wie gewohnt im Kreis stattfinden, sondern als „Wandelmahl“. **Das Abendmahl wird für jeden Teilnehmer separat auf einem Teller vorbereitet und von ausgewiesenen Personen an die Plätze gebracht.**

Schutzkonzept Kindergottesdienst (So. morgens) ca. 10Pers

- **Bis auf weiteres entfallen alle Kindergottesdienste**

Schutzkonzept Jungschar (Di. mittag) ca. 10Pers

- **Aufgrund der aktuellen Einschränkungen besteht hierzu kein Angebot**

Schutzkonzept Teenkreis/Jugendkreis „YouthPaB“ (Fr. Abend) ca 10Pers

- **Aufgrund der aktuellen Einschränkungen besteht hierzu kein Angebot bzw. wird in digitaler Form weitergeführt**

Schutzbeauftragter: Matthias Rupp, Stellvertreter: Wolfgang Scheiffele